



Juli 2016 – Gerade nach längerer Standzeit wird sie zum Problem: Die Dieselpest. Der deutsche Motorenöl- und Additivspezialist LIQUI MOLY hat daher in seinem Marine-Sortiment auch Mittel, die den Befall des Tanks stoppen und verhindern. Wie gut sie wirken, hat nun ein externes Labor bestätigt.



Das Institut Technische Mikrobiologie Dr. Jutta Höffler GmbH testete sowohl den LIQUI MOLY Marine Diesel Schutz als auch das Marine Diesel Bakterien Stop in verschiedenen Dosierungen nach ASTM E 1259-05. Für den Test wurde Dieselkraftstoff mit etwas Wasser versetzt und dann mit einer bestimmten Menge an Mikroorganismen infiziert. Dafür wurden drei typische Verursacher der Dieselpest gewählt: Bakterien (*Pseudomonas aeruginosa*), Hefen (*Yarrowia tropicalis*) und Pilze (*Hormoconis resinae*).

Bei allen drei Verursachern waren die Resultate dieselben. Während sich die Mikroorganismen im unbehandelten Diesel schnell ausbreiteten, zeigten die Additive schnell Wirkung. Nach sieben Tagen waren keine Mikroorganismen mehr nachweisbar und tauchten auch nach 21 Tagen nicht wieder auf. Dabei zeigte sich, dass beide Mittel auch in niedriger Dosierung hochwirksam sind.

Unter den beiden Produkten ist LIQUI MOLY Marine Diesel Bakterien Stop der Spezialist. Das Additiv geht gezielt gegen Mikroorganismen vor. Bei starkem Befall wird es in der Dosierung 1:1000 eingesetzt. Zur Vorbeugung reicht 1:4000. Das andere Produkt, LIQUI MOLY Marine Diesel Schutz ist der Generalist. Es enthält auch Wirkstoffe gegen Mikroorganismen, aber nicht so hochdosiert wie der Marine Diesel Bakterien Stop. Dafür reinigt es das Kraftstoffsystem, schützt es vor Korrosion und erhöht die Cetanzahl, so dass der Motor leichter startet und ruhiger läuft.

Dieselpest ist ein verbreitetes Problem bei Booten. Befindet sich Wasser im Tank, sei es durch Kondenswasser an den Tankinnenwänden, durch kontaminierten Diesel oder durch Unachtsamkeit beim Tanken, dann setzt sich dieses Wasser unten im Tank ab. In der Grenzschicht zwischen Wasser und Diesel können sich Mikroorganismen vermehren. Je länger die Standzeit, desto zahlreicher vermehren sie sich. Sie bilden eine schleimige Masse, die den Kraftstofffilter und die Injektoren verstopft. Der Motor bleibt stehen. Darüber hinaus erhöhen die Stoffwechselprodukte der Mikroorganismen die Korrosion im Tank und in den Kraftstoffleitungen.

LIQUI MOLY Marine Diesel Schutz und Marine Diesel Bakterien Stop töten beide die Mikroorganismen ab. Den bis dahin entstandenen Schleim aus Mikroorganismen können sie aber nicht auflösen. Bei starkem Befall ist daher in jedem Fall eine Tankreinigung notwendig. Damit es gar nicht erst so weit kommt, lassen sich beide Mittel in niedriger Dosierung als Vorbeugung einsetzen. Bei regelmäßigem Einsatz hat man dauerhaft Ruhe vor Bakterien und Pilzen im Tank. Der Motor macht keine Probleme mehr und das Geld für eine teure Tankreinigung hat man sich auch gespart.

LIQUI MOLY– das Unternehmen

Das in Ulm an der Donau beheimatete Unternehmen bietet ein hochwertiges Produktsortiment an Motorenölen, Additiven, Pflegeprodukten und chemisch-technischen Problemlösern für den Automotive-Bereich. Das Sortiment umfasst 4.000 Artikel, praktisch alles, was der Kunde wünscht. Dabei entwickelt und testet LIQUI MOLY in eigenen Labors, produziert in Deutschland und vermarktet alle Produkte selbst. Das von Inhaber ErnstProst geführte Unternehmen gehört zu den bedeutendsten der Branche. Neben dem deutschen Markt werden die Produkte bereits in mehr als 120 Ländern dieser Erde vertrieben. Dabei zählen der Groß- sowie der Fachhandel, Verbrauchermärkte, Bau- und Heimwerkermärkte, die Industrie, Kfz-Betriebe und markengebundene Autohäuser sowie freie Tankstellen, zu den Abnehmern des High-Tech-Sortiments.

